Asset Management

Vertrauenswürdige Technologien & Daten

September 2022

Bitte beachten Sie, dass die Stimmabgabe bei Fonds und Mandaten abweicht, bei denen HSBC Asset Management (Deutschland) GmbH Portfolio Manager oder Vermögensverwalter ist. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass in Deutschland in der Regel die KVG die Stimmabgabe ausübt bzw. bei Vermögensverwaltung keine tatsächliche (faktische) Ausübung der Stimmrechte stattfindet.

HSBC | Opening up a world of opportunity

Unsere Position

Der Zugang zu Informationen ist ein Grundrecht und leistet nachweislich einen wesentlichen Beitrag für die nachhaltige Entwicklung in Bereichen wie Gesundheit, Umwelt, Armuts- und Korruptionsbekämpfung.

Angesichts der erheblichen Mengen an Daten und Informationen, die tagtäglich übermittelt und/oder gespeichert werden, sollten sich die Unternehmen aktiv, dauerhaft und verpflichtend für SDG 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen) einsetzen. Verlässliche Daten tragen dazu bei, fundierte Entscheidungen zu treffen, die für eine nachhaltige Zukunft unerlässlich sind. Die Unternehmen sind daher verpflichtet, eine verantwortliche und sichere Erhebung, Speicherung, Extraktion und Verbreitung von Daten zu gewährleisten. Im Mittelpunkt steht dabei die Informationssicherheit, was notwendig und konsequent ist, um mit der rasanten Digitalisierung in den Unternehmen in den letzten zehn Jahren Schritt zu halten.

Gutes unternehmerisches Handeln im Bereich Informationssicherheit ist integraler Bestandteil eines verantwortungsvollen ökologischen und sozialen Handelns. Wir wollen durch unser Engagement die Unternehmen ermutigen, potenzielle Kosten zu vermeiden, indem sie sich mit Cybersicherheitsrisiken befassen und die allgemeine Sicherheit ihrer IT-Infrastruktur verbessern.

Vertrauenswürdige Technologien und Daten sind ein entscheidender Bestandteil der Verantwortung des Vorstands für die Risikoüberwachung. Schwerwiegende Verstöße bei börsennotierten Unternehmen beschädigen das Vertrauen der Investoren und können Geldbußen zur Folge haben. Weltweit werden die Vorstände zur Rechenschaft gezogen, wenn sie es mutmaßlich versäumt haben, im Rahmen der Unternehmensführung angemessene Maßnahmen zum Schutz vor Cybersicherheitsrisiken zu ergreifen.

Was wir tun

Wir halten die Unternehmen durch unser Engagement dazu an, potenzielle Cyberrisiken zu verringern und ihre Informationssicherheit insgesamt zu verbessern. Strategien zu Datenschutz, Datensicherheit und Verhinderung von Datenschutzverletzungen tragen ebenfalls dazu bei und sollten in die Informationssicherheitspolitik integriert werden.

Die Unternehmen werden an folgenden Indikatoren gemessen, die sich dynamisch weiterentwickeln:

- Die Unternehmen müssen verschiedene Sicherheitsvorkehrungen und Verfahren für die Speicherung, den Zugang, den Schutz und die Verwendung von Daten einführen. Dabei gehen Datenerhebung und Datenethik Hand in Hand. Die Unternehmen sollten das Konzept „Datenschutz durch Technikgestaltung“ umsetzen.
- Verwendete KI und Algorithmen müssen regelmäßig überprüft, verfeinert und anhand der erwarteten Ergebnisse getestet werden, um Abweichungen zu festzustellen.
- Der Chief Information Officer (oder eine gleichwertige Funktion) unterrichtet die Geschäftsleitung und/oder den Vorstand regelmäßig über Risiken der IT-Sicherheit.
- Die Unternehmen sollten in ihrem Vorstand über aktuelle Erfahrungen im Bereich IT-Sicherheit verfügen.
- Die Unternehmen sollten die IT-Sicherheit in ihr Risikoregister aufnehmen und ein strukturiertes Verfahren zu dessen Überprüfung und Aktualisierung einsetzen.

- Die Unternehmen sollten eine zweckmäßige IT-Sicherheits-versicherung abschließen.
- Die Unternehmen sollten über eine unabhängige Bescheinigung oder Zertifizierung ihrer Strategie zur Informationssicherheit als Teil ihres Unternehmensrisikomanagements verfügen (z.B. FedRamp oder SOC 2 oder ISO 27001, FISMA oder HITRUST-Zertifizierung in der jeweiligen Branche). Es sollten hohe Standards für das gesamte Unternehmen gelten, nicht nur für bestimmte Geschäftsbereiche oder Regionen.
- IT-Sicherheitsschulungen der Mitarbeiter sollten Teil der Risikominderungsstrategie sein. Es sollten mindestens jährliche Schulungen zur IT-Sicherheit durchgeführt werden (zusammen mit zusätzlichen Maßnahmen, wie intensivere Schulungen für bestimmte Mitarbeiter, spezielle Schulungen für den Vorstand/die Führungskräfte usw.).

Wie wir abstimmen

Bei Unternehmen, die offensichtlich nicht in der Lage sind, vertrauenswürdige Informationen zur Verfügung zu stellen oder die IT-Sicherheit zu gewährleisten, können wir gegen den Vorstandsvorsitzenden/Vorstand stimmen.

Wichtige Hinweise

Für professionelle Kunden und Finanzvermittler in den weiter unten aufgeführten Ländern und Gebieten sowie für institutionelle Anleger und Finanzberater in Kanada und den USA. Dieses Dokument darf nicht an private Kunden/Anleger weitergegeben werden und sollte von diesen nicht als verlässliche Entscheidungsgrundlage herangezogen werden.

Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sinken oder steigen, und Anleger erhalten den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht in voller Höhe zurück. Das in den Fonds investierte Kapital kann steigen oder sinken und wird nicht garantiert. Die in diesem Dokument angegebenen Performancedaten beziehen sich auf die Vergangenheit und sollten nicht als Hinweis auf künftige Renditen betrachtet werden. Die künftigen Renditen hängen unter anderem von den Marktbedingungen, den Fähigkeiten des Fondsmanagers, dem Risikoprofil des Fonds sowie von den geltenden Gebühren ab. Sofern ausländische Wertpapiere gehalten werden, ist zu beachten, dass deren Wert aufgrund von Wechselkursschwankungen steigen oder sinken kann. Anlagen in den Schwellenländern unterliegen naturgemäß höheren Risiken und potenziell stärkeren Wertschwankungen als Anlagen an bestimmten etablierteren Märkten. Die Volkswirtschaften der Schwellenländer hängen im Allgemeinen stark vom internationalen Handel ab, weshalb sie potenziell negativ beeinflusst werden durch: Handelsbeschränkungen, Devisenkontrollen, staatliche Eingriffe in die Wechselkurse oder andere protektionistische Maßnahmen, die von den Ländern und Gebieten, mit denen sie Handel treiben, auferlegt oder ausgehandelt werden. Diese Volkswirtschaften wurden und werden möglicherweise auch künftig durch die Wirtschaftslage in den Ländern und Gebieten, mit denen sie Handel treiben, nachteilig beeinflusst. Anlagen in Investmentfonds sind mit Marktrisiken verbunden, weshalb Sie alle für den Fonds ausgegebenen Dokumente sorgfältig lesen sollten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf weder vollständig noch auszugsweise zu irgendeinem Zweck vervielfältigt oder an irgendeine natürliche oder juristische Person weitergegeben werden. Eine unerlaubte Vervielfältigung oder Nutzung dieses Dokuments fällt in die Verantwortung des Nutzers und kann rechtlich verfolgt werden. Sämtliche Angaben in diesem Dokument dienen ausschließlich allgemeinen Informationszwecken und stellen weder eine Beratung noch eine Empfehlung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf einer Geldanlage dar. Einige der in diesem Dokument enthaltenen Aussagen können als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden, die aktuelle Erwartungen oder Prognosen zukünftiger Ereignisse darstellen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen oder Ereignisse dar und unterliegen Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können infolge verschiedener Faktoren erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, hierin enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen oder die Gründe dafür zu aktualisieren, warum die tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen vorhergesagten Ergebnissen abweichen. Dieses Dokument ist vertraglich nicht bindend und stellt weder eine Aufforderung noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments in Rechtsgebieten dar, in denen ein solches Angebot unrechtmäßig wäre. Die hierin zum Ausdruck gebrachten Ansichten und Einschätzungen sind diejenigen von HSBC Asset Management zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments und können sich jederzeit ändern. Diese Ansichten spiegeln nicht unbedingt die aktuelle Zusammensetzung der Portfolios wider. Die von HSBC Asset Management verwalteten individuellen Portfolios spiegeln in erster Linie die Ziele, Risikopräferenzen, den Anlagehorizont des betreffenden Kunden sowie die Marktliquidität wider. Auslands- und Schwellenmärkte. Investments an ausländischen Märkten sind mit Risiken verbunden, darunter Wechselkursschwankungen, unterschiedliche Rechnungslegungs- und Steuervorschriften sowie potenzielle politische, wirtschaftlichen und marktbezogene Risiken. Diese Risiken sind bei Investments an den Schwellenmärkten höher, da diese Märkte illiquider und volatiler sind als die Auslandsmärkte in den Industrieländern. Diese Erläuterungen dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Dieses Dokument ist eine Marketing-Anzeige. Es stellt keine Anlageberatung oder Empfehlung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Anlagen dar und sollte nicht als Investmentresearch betrachtet werden. Dieses Dokument wurde nicht gemäß den rechtlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Investmentresearch erstellt und unterliegt keinem Handelsverbot vor Verbreitung des Dokuments. Dieses Dokument ist weder ein verbindliches Vertragsdokument noch durch eine Rechtsvorschrift vorgeschrieben.

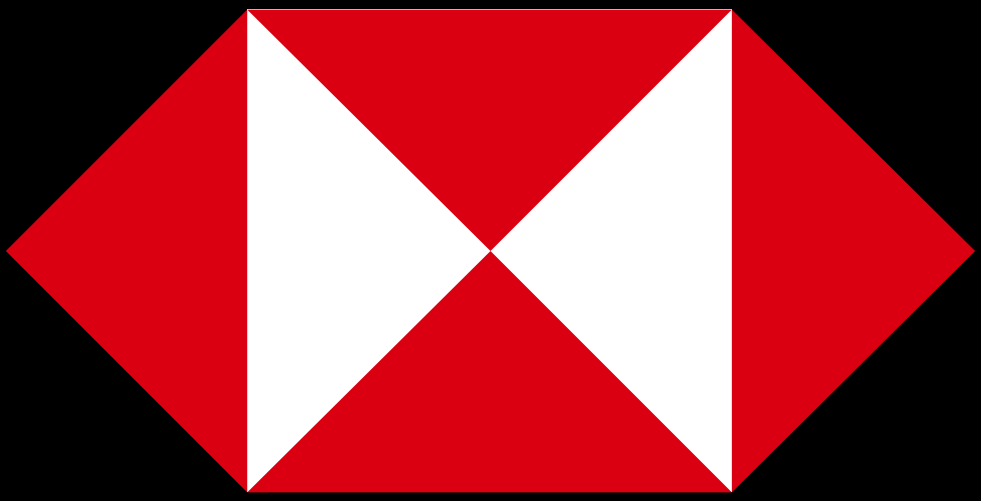
Sofern nicht anders angegeben, stammen alle Daten von HSBC Asset Management. Alle aus externen Quellen bezogenen Informationen stammen von Quellen, die wir als verlässlich betrachten, wurden von uns jedoch nicht unabhängig überprüft.

HSBC Asset Management ist die Markenbezeichnung für die Vermögensverwaltungssparte der HSBC-Gruppe, zu der auch die Anlagetätigkeiten gehören, die über unsere lokalen regulierten Geschäftseinheiten angeboten werden. HSBC Asset Management ist eine Gruppe von Unternehmen in zahlreichen Ländern und Gebieten weltweit, die Tätigkeiten der Anlageberatung und des Fondsmanagements ausüben und sich letztlich im Eigentum von HSBC Holdings Plc. befinden (HSBC-Gruppe). Das vorstehende Dokument wird von folgenden Unternehmen weitergegeben:

- In **Argentinien** von HSBC Global Asset Management Argentina S.A., Sociedad Gerente de Fondos Comunes de Inversión, Agente de administración de productos de inversión colectiva de FCI N° 1;
- In **Australien** von der HSBC Bank Australia Limited ABN 48 006 434 162, AFSL 232595, für HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited ARBN 132 834 149 und HSBC Global Asset Management (UK) Limited ARBN 633 929 718. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an institutionelle Anleger und darf nicht an Privatkunden (im Sinne der Definition gemäß Corporations Act) weitergegeben werden. HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited and HSBC Global Asset Management (UK) Limited sind in Bezug auf die von ihnen erbrachten Finanzdienstleistungen von der Pflicht zum Besitz einer australischen Erlaubnis zur Erbringung von Finanzdienstleistungen gemäß dem Corporations Act befreit. HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited wird von der Securities and Futures Commission of Hong Kong nach den Gesetzen von Hongkong beaufsichtigt, die sich von den australischen Gesetzen unterscheiden. HSBC Global Asset Management (UK) Limited wird von der Financial Conduct Authority des Vereinigten Königreichs (seit dem 1. April 2013 Nachfolgebehörde der Financial Services Authority des Vereinigten Königreichs) nach den Gesetzen des Vereinigten Königreichs reguliert, die sich von den australischen Gesetzen unterscheiden.
- Auf den **Bermudas** von HSBC Global Asset Management (Bermuda) Limited, 37 Front Street, Hamilton, Bermuda, die von der Bermuda Monetary Authority eine Zulassung für das Anlagegeschäft erhalten hat;
- In **Kanada** von HSBC Global Asset Management (Canada) Limited, die ihre Dienstleistungen als Händler in allen kanadischen Provinzen (mit Ausnahme von Prince Edward Island) und in den Nordwest-Territorien anbietet. HSBC Global Asset Management (Canada) Limited erbringt ihre Dienstleistungen als Berater in allen Provinzen Kanadas außer Prince Edward Island;
- In **Chile**: Die Geschäfte der HSBC-Hauptgeschäftsstellen oder anderer ausländischer Niederlassungen der Bank werden in Chile weder überprüft/reguliert noch durch eine staatliche Garantie abgesichert. Weitere Informationen über die staatliche Einlagensicherung erhalten Sie bei Ihrer Bank oder unter www.sbif.cl;

- In **Kolumbien**: Die HSBC Bank USA NA verfügt über einen von der Superintendencia Financiera de Colombia (SFC) bevollmächtigten Vertreter. Folglich stehen ihre Aktivitäten mit dem allgemeinen gesetzlichen Finanzsystem in Einklang. Die SFC hat die dem Anleger zur Verfügung gestellten Informationen nicht geprüft. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an institutionelle Anleger in Kolumbien und darf nicht öffentlich verbreitet werden;
- In **Finnland**, **Norwegen**, **Dänemark** und **Schweden** durch HSBC Global Asset Management (France), eine von der französischen Aufsichtsbehörde AMF (Nr. GP99026) zugelassene Portfolioverwaltungsgesellschaft, und durch die Stockholmer Niederlassung von HSBC Global Asset Management (Frankreich), die von der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde (Finansinspektionen) reguliert wird;
- In **Frankreich**, **Belgien**, den **Niederlanden**, **Luxemburg**, **Portugal** und **Griechenland** durch HSBC Global Asset Management (France), eine von der französischen Aufsichtsbehörde AMF zugelassene Portfolioverwaltungsgesellschaft (Nr. GP99026);
- In **Deutschland** durch die HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH, die in Bezug auf Kunden in Deutschland von der BaFin und in Bezug auf Kunden in Österreich von der österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) reguliert wird;
- In **Hongkong** durch HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited, die von der Securities and Futures Commission reguliert wird;
- In **Indien** durch HSBC Asset Management (India) Pvt Ltd., die von dem Securities and Exchange Board of India reguliert wird;
- In **Israel** unterliegt die HSBC Bank plc (Israel Branch) der Aufsicht durch die Bank of Israel. Dieses Dokument ist in Israel nur für (im Sinne des Gesetzes über Anlageberatung, Anlagevertrieb und Anlageportfolioverwaltung von 1995) qualifizierte Anleger der israelischen Niederlassung von HBEU und nur für deren eigenen Gebrauch bestimmt und darf nicht weitergegeben werden;
- In **Italien** und **Spanien** durch HSBC Global Asset Management (France), eine von der französischen Aufsichtsbehörde AMF (unter der Nr. GP99026) zugelassene Portfolioverwaltungsgesellschaft, und durch die italienischen und spanischen Niederlassungen von HSBC Global Asset Management (France), die in Italien von der Banca d'Italia und der Commissione Nazionale per le Società e la Borsa (Consob) bzw. in Spanien von der Comisión Nacional del Mercado de Valores (CNMV) reguliert werden;
- In **Mexiko** durch HSBC Global Asset Management (Mexico), SA de CV, Sociedad Operadora de Fondos de Inversión, Grupo Financiero HSBC, die von der Comisión Nacional Bancaria y de Valores reguliert wird;
- In den **Vereinigten Arabischen Emiraten**, **Katar**, **Bahrain** und **Kuwait** durch die HSBC Bank Middle East Limited, die zum Zwecke dieser Werbung von den betreffenden lokalen Zentralbanken mit der Dubai Financial Services Authority als führender Aufsichtsstelle reguliert wird.
- In **Oman** durch die HSBC Bank Oman S.A.O.G, die von der Central Bank of Oman und der Capital Market Authority of Oman reguliert wird;
- In **Peru**: Die HSBC Bank USA NA verfügt über einen von der Superintendencia de Banca y Seguros in Peru bevollmächtigten Vertreter. Folglich entspricht ihre Tätigkeit dem Gesetz Nr. 26702 über das allgemeine gesetzliche Finanzsystem. Die Fonds wurden nicht bei der Superintendencia del Mercado de Valores (SMV) registriert und werden im Rahmen eines privaten Angebots platziert. Die SMV hat die dem Anleger zur Verfügung gestellten Informationen nicht geprüft. Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an institutionelle Anleger in Peru und darf nicht öffentlich verbreitet werden;
- In **Singapur** durch HSBC Global Asset Management (Singapore) Limited, die von der Monetary Authority of Singapore reguliert wird;
- In der **Schweiz** durch HSBC Global Asset Management (Switzerland) AG, deren Aktivitäten in der Schweiz beaufsichtigt und gegebenenfalls von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) ordnungsgemäß zugelassen sind. Ausschließlich für qualifizierte Anleger im Sinne von Art. 10 Abs. 3, 3bis und 3ter des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) bestimmt;
- In **Taiwan** durch HSBC Global Asset Management (Taiwan) Limited, die reguliert wird von der Financial Supervisory Commission R.O.C. (Taiwan);
- Im **Vereinigten Königreich** durch HSBC Global Asset Management (UK) Limited, die von der Financial Conduct Authority zugelassen wurde und reguliert wird;
- und in den **USA** von HSBC Global Asset Management (USA) Inc., einem bei der US Securities and Exchange Commission registrierten Anlageberater.

NICHT FDIC-VERSICHERT ◆ KEINE BANKGARANTIE ◆ KANN AN WERT VERLIEREN

Bitte beachten Sie, dass die Stimmabgabe bei Fonds und Mandaten abweicht, bei denen HSBC Asset Management (Deutschland) GmbH Portfolio Manager oder Vermögensverwalter ist. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass in Deutschland in der Regel die KVG die Stimmabgabe ausübt bzw. bei Vermögensverwaltung keine tatsächliche (faktische) Ausübung der Stimmrechte stattfindet.

Copyright © HSBC Global Asset Management Limited 2022. Alle Rechte vorbehalten. Auszüge aus dieser Publikation dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung von HSBC Global Asset Management Limited in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise, ob elektronisch oder mechanisch, mittels Fotokopie, Aufzeichnung oder in anderer Weise nicht vervielfältigt, in einem Abfragesystem gespeichert oder übertragen werden.
XB 2055 – EXP05/2023